

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882**

330 (2.12.1882) Erstes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 330. Erstes Blatt.

Samstag den 2. Dezember

1882.

## Bekanntmachung.

Nr. 30521. Gesuch des Hermann Dertel um Erlaubniß zur Errichtung einer Dampffettschmelze auf dem Anwesen Ettlingerstraße Nr. 39 dahier betreffend.

Der Bezirksrath hat in seiner Sitzung vom Heutigen beschlossen:

„Dem Hermann Dertel dahier wird die Erlaubniß zur Errichtung einer Dampffettschmelze auf dem Anwesen Ettlingerstraße Nr. 39 hier nach den vorgelegten Beschreibungen und Plänen auf die Dauer von drei Jahren unter folgenden Bedingungen ertheilt“:

1. Eine Lagerung von Fett und dergleichen darf in der projectirten Anlage nicht stattfinden. Der Vorrath darf nicht größer sein, als für die Verarbeitung am nächsten Tage nöthig ist;
2. das zur Verwendung kommende Fett ist zunächst auszuwaschen und sodann in genügend kühlem Wasser aufzubewahren;
3. der beim Sortiren des Fettes sich ergebende Abgang und die von dem Ausschmelzen herrührenden Rückstände dürfen nur in einem gut geschlossenen und mit einem in das Dampfamin führenden Abzugsrohr versehenen Gefäß weiter verarbeitet werden;
4. das beim Waschen des Fettes sich ergebende Spülwasser, die zu keiner Verwendung sich eignenden Abgänge, sowie die sämmtlichen Fabrikations-Rückstände müssen, sofern sie in der Fabrik angeammelt werden, in gut geschlossenen cementirten Gruben gesammelt und von dort nach den für die Abfall- und Dungstoffe hier bestehenden oder noch zu erlassenden Vorschriften abgeführt werden;
5. die zum Geschäftsbetrieb dienenden Feuerungsanlagen sind in der Weise zu treffen, daß die Nachbarschaft durch Rauchentwicklung in keiner Weise geschädigt oder auch nur erheblich belästigt werden kann. Die bezüglichen Pläne müssen vor der Ausführung zur Genehmigung dem Bezirksamt vorgelegt werden.

Karlsruhe, den 24. November 1882.

Großh. Bezirksamt.  
Eßborn.

## Bekanntmachung.

Nr. 30614. Den Bedarf von Arbeitsbüchern für die von den Gemeinden und Kreisverbänden aufgestellten Wegwarte im Jahr 1883 betreffend.

Die Bürgermeisterämter der Landorte des diesseitigen Bezirks erhalten mit nächster Post die für das Jahr 1883 erforderlichen Arbeitsbücher zur Anshändigung an die Straßenwarte.

Die Kosten derselben betragen 5 Mark und haben hieran zu entrichten die Gemeinde Spöck 60 Pf., Stafforth, Friedrichsthal, Graben, Nußheim je 40 Pf., die übrigen Gemeinden, mit Ausnahme von Leopoldshafen, Linkenheim, Mühlburg und Welschneureuth, je 20 Pf.

Die Gemeinderäthe werden angewiesen, diese Beträge binnen 8 Tagen an die Untersteuererheber ihrer Gemeinden gegen Bescheinigung abzuliefern

Karlsruhe, den 28. November 1882.

Großh. Bezirksamt.  
Eßborn.

## Bekanntmachung.

Die Ausstellung von Fischkarten betreffend.

Die Bürgermeisterämter der Landorte des diesseitigen Bezirks werden veranlaßt, hierher anzuzeigen, wie viele Fischkarten sie im Laufe dieses Jahres ausgestellt haben.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1882.

Großh. Bezirksamt.  
Eßborn.

## Konkursverfahren.

Civ.Nr. 26201. Ueber das Vermögen der Firma „Julius B. Kahn“ dahier, sowie über das Privatvermögen des Kaufmanns Julius Benjamin Kahn von hier wird, da Ueberschuldung nachgewiesen ist, auf Antrag eines Gläubigers heute am 1. Dezember 1882, Vormittags 10<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Herr B. Merke jr., Kaufmann von hier, wird zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 3. Januar 1883 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlußfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände — auf

**Freitag den 5. Januar 1883, Vormittags 10 Uhr,**

zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

**Dienstag den 23. Januar 1883, Vormittags 10 Uhr,**

vor dem unterzeichneten Gerichte Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsorgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 3. Januar 1883 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1882.

Großherzogliches Amtsgericht.

(93.) Oser.

Dies bringt zur öffentlichen Kenntniß:

W. Frank, Gerichtsschreiber.

## Sonntag den 3. Dezember

Einweihung des neuen Predigttaales der Methodistengemeinde im Gasthaus zur Rose, Amalienstraße 87.

Gottesdienste: Vorm. 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr und Nachm. 3 Uhr: Herr Prediger Mann aus Strassburg i. Elß.

Sonntagsschule: 11 Uhr Vorm.

Jedermann ist freundlichst eingeladen.

## Wohnungen zu vermieten.

\*33. Sogleich oder später oder auf 23. April ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten: Spitalstraße 25.

31. Ecke der Ruppurrer- und Schützenstraße 78 ist auf 23. April im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansardenzimmern nebst Gas- und Wasserleitung, zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70 im 2. Stock.



### XIII. Geschichts-Vortrag für Damen.

(Albrecht, Heinrich VII., Ludwig der Baier.)

Samstag den 2. Dezember, 6—7 Uhr, in der Aula der Töchter Schule, Kreuzstraße 15.  
G. Specht.

### Badischer Frauenverein.

4.2. Sonntag den 3. Dezember wird in der Arbeitsschule für Kunstfärberei, Linkenheimerstraße Nr. 2, der Weihnachtsbazar eröffnet und es kann derselbe Sonntag von 11 Uhr und Montag und Dienstag von 10—4 Uhr besucht werden. Eintrittspreis 20 Pf.  
Karlsruhe, den 29. November 1882.

### Bitte um Weihnachtsgaben für die Krippe.

3.2. In unserer Krippe findet fortwährend eine namhafte Zahl armer kleiner Kinder Aufnahme, welche hier körperliche und geistige Pflege, einfache gesunde Nahrung erhalten. Die armen Kleinen werden vor Verwahrlosung behütet, der Mutter ist es möglich gemacht, der Arbeit nachzugehen, die Familie wird vor Verfallen in Noth und Elend bewahrt.

Dank der Theilnahme der städtischen Behörden und der Opferwilligkeit der Einwohner der Stadt war die Krippe bisher im Stande, ihre Aufgabe zu erfüllen. Aber die Ausgaben sind groß. Die Pflege so vieler Kleinen macht bedeutende Kosten und verlangt zahlreiche Arbeitskräfte. — Auch Weihnachten möchten wir feiern und den Krippenkindern wie ihren Hüterinnen eine Christbescherung bereiten. — Den armen Krippenkindern zu lieb bitten wir um gütige Zuwendung von Gaben an Geld, Nahrungsmitteln, Kinderkleidern, Spielzeug und dergl. — Zur Empfangnahme der Gaben sind bereit die Damen Frau Professor Adam, Frau C. Bielefeld, Frau Oberschulrath Blas, Freifrau von Bodmann, Frau Oberstlieutenant Fritsch, Freifrau von Harbenberg-Rüdt, Frau Stadtrath Leichtlin, Fräulein Melter, Freifrau Geh. Referendar von Red, Frau Oberamtmann Schneider, sowie die Herren Kreisrath a. D. Krummel, Militär-Oberpfarrer Schmidt, Partikulier Karl Schmidt, Beigeordneter Dr. Spemann. Gaben können auch in der Kanzlei des Vereins (Herrenstraße, Gartenschlößchen) und in der Krippe bei Frau Vorsteherin Baumann abgegeben werden.  
Karlsruhe, den 23. November 1882.

### Badischer Frauenverein, Abtheilung II. für Kinderpflege (Krippe — Luisehaus).

### Für die Wasserbeschädigten in Tirol und Kärnten

sind weiter eingegangen: Ertrag eines Vortrags des Herrn Hofschauspielers Prash (Dank unentgeltlicher Einräumung des Rathhaussaales und unentgeltlichen Leistungen von verschiedenen Seiten ohne Abzug von Kosten) 322 M.; bei Müller & Gräff: von Oberst v. R. 20 M., D. F. 10 M., A. R. 5 M., A. B. 1 M. 10 Pf., C. S. in Kenzingen 3 M., G. R. Fr. Sch. 10 M., J. Faschian 6 M., G. D. 10 M., L. M. 5 M., J. A. 5 M., A. S. 5 M., M. R. 1 M., Frau Sophie Wagner 3 M., F. 1 M., S. H. 10 M., W. S. 10 M., F. E. 5 M., G. P. 10 M., M. 5 M., durch Herrn M. O. Pf. Schmidt von Ung. 1 M.; bei Geh. Ref. v. Teuffel: von Frau Offensandt 50 M., H. S. in Mannh. 5 M., Fr. v. M. 10 M., A. G. 3 M. 58 Pf., W. E. 10 M., O. Rechn. Th. 5 M., L. 10 M., Ung. 20 Frcs. = 16 M. 20 Pf., Dr. R. 20 M.; bei Direktor Gmelin: von Fr. S. zweite Gabe 10 M., Dr. S. zweite Gabe 10 M., Pr. von St. 10 M., G. R. B. 5 M., A. 12 Pf. Zusammen 613 M. und mit in Nr. 319 bescheinigten 1997 M. im Ganzen 2610 M., welcher Betrag an den Centralausschuß des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins in Wien bereits abgeliefert wurde. Die genannten Sammelstellen nehmen Beiträge fernerehin entgegen.

**Zu** der am **Donnerstag den 7. u. 8. M.** abzuhaltenden Versteigerung können noch Möbel, getragene Herren-, Frauen- und Kinderkleider angemeldet werden bei **Auctionator Dr. Kosmann, Ludwigsplatz 61.**

### Bekanntmachung.

Vergebung von Glaserarbeit betr.

3.3. Das jährliche Ab- und Eindecken des Glaserbäcker und Wände des Großherzoglichen botanischen Wintergartens hier soll auf schriftliches Angebot vergeben werden.

Die Bedingungen über diese Arbeit können von heute an auf dem Geschäftszimmer der unterzeichneten Stelle (Zirkel 6, 2. Stock), eingesehen werden und sind die Angebote versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen bis längstens

Montag den 4. Dezember d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

portofrei abzugeben.

Karlsruhe, den 23. November 1882.

Großherzogliches Hofbauamt.

Hemberger.

### Bekanntmachung.

2.2. Sämmtliche Geschäftsleute und Lieferanten, welche für die seitige Stelle Arbeiten bezw. Lieferungen ausgeführt haben, werden hiermit aufgefordert, ihre bezüglichen Rechnungen längstens bis zum 6. Dezember d. J. anher einzureichen, mit dem Anfügen, daß bei später einkommenden Rechnungen ein Abzug von zehn Procent gemacht wird. Karlsruhe, den 23. November 1882.

Großb. Bezirks-Bauinspektion.

### Vergebung von Arbeiten und Lieferungen für das städtische Wasser- und Straßenbauamt.

3.3. Folgende im Jahre 1883 vorkommenden Arbeiten und Lieferungen sollen im Submissionswege vergeben werden.

- 1) Reinigungsarbeiten der städtischen Dohlen und Schlammkästen und Abfuhr des Schlammes.
  - 2) Pferdefubren für den Bau und Unterhaltung der Straßen und Anlagen im Stadtgebiet.
  - 3) Pflasterarbeiten.
  - 4) Maurerarbeiten,
  - 5) Zimmermannsarbeiten,
  - 6) Schmiedarbeiten,
  - 7) Schlosserarbeiten,
  - 8) Wagnerarbeiten,
  - 9) Anstreicherarbeiten,
  - 10) Sektarbeiten,
  - 11) Eisenwaarenlieferung.
  - 12) Sandlieferung.
  - 13) Richten von Pflastersteinen im städtischen Steinbruch bei Ettlingen.
  - 14) Abfuhr von Steinen aus diesem Bruch zu den Verwendungsstellen in Karlsruhe.
- Die Bedingungen für sämtliche Leistungen liegen auf unserem Bureau auf und können daselbst jederzeit eingesehen werden.
- Endtermin der Submission ist am 9. Dezember 1882, Vormittags 9 Uhr.**  
Karlsruhe, den 20. November 1882.  
Städt. Wasser- und Straßenbauamt.  
Schüß.

Unterhaltungs-  
Arbeiten.

### Versteigerungs-Ankündigung.

3.2. In Folge richterlicher Verfügung wird das der Bäcker und Gastwirth Franz Gahmann Ehefrau, Marie geb. Schorle in Pforzheim, zugehörige, in der Bürgerstraße dahier unter Nr. 18, einerseits neben den Erben der Maria Anna Rheinboldt, anderseits neben Kübler Georg Weiß Wittwe gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Hintergebäulichkeiten sammt der sonstigen liegenden schätzlichen Zugehörde, taxirt zu . . . 17800 M.,

am **Dienstag den 12. Dezember l. J.,**  
Nachmittags 2 1/2 Uhr,  
im **Kommissionszimmer des Rathhauses** dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.  
Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße Nr. 123 dahier, eingesehen werden.  
Karlsruhe, den 7. November 1882.  
Der Vollstreckungsbeamte:  
Großb. Notar  
Ott.

### Wohnungen zu vermieten.

— **Ademiestraße 40** ist die Bel-Etage-Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Badkabinett, Garderobe, Speisekammer, Küche, Keller nebst Mansarde etc., **sofort** oder auf April l. J. zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, parterre.  
\* **2.2. Bismarckstraße 45** ist eine sehr freundliche Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör wegen Bezug **sofort** zu vermieten.

\* **Douglasstraße 13** ist wegen Geschäftsveränderung der 3. Stock, bestehend aus 4—5 Zimmern, sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

3.1. **Durlacherstraße 25** ist im Hinterhaus eine kleine Dachwohnung, bestehend in 2 Zimmern und 1 Küche, **sofort** zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus daselbst.

6.6. **Kaiserstraße 127** sind per sofort oder später mehrere Wohnungen zu vermieten.

3.3. **Kaiserstraße 161**, gegenüber dem Hotel Erbprinzen, ist eine Bel-Etage, bestehend in 1 Salon, 5 Zimmern und allem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, der Neuzeit entsprechend restaurirt, **sofort** oder auf 23. Januar zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

— **Kaiserstraße 193** ist der 2. Stock **sofort** oder später zu vermieten. Diese Wohnung besteht aus 8 Zimmern mit Balkon, auf Verlangen noch einem Badezimmer, und sonstigem Zugehör, ist mit Gas-, Wasserleitung und Entwässerung versehen. Näheres im Laden rechts, daselbst.

— **Kreuzstraße 22** ist im 3. Stock die Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Küche mit Wasserleitung nebst sonstigem Zugehör, **sofort** oder auch später zu vermieten. Näheres im Laden im Hause selbst.

— **Luisestraße 2a** ist eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern nebst allem Zugehör, **sofort** zu vermieten. Alles Nähere im 1. Stock daselbst.

3.3. **Werberplatz 43** ist eine Parterrewohnung von 1—2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde **sofort** oder auf 1. Dezember billig zu vermieten.

3.2. **Wielandstraße 2** ist ein großes, freundliches Mansardenzimmer mit Küche und sonstigem Zugehör **sofort** oder auf 23. Januar an eine Familie ohne Kinder zu vermieten.

— **Wilhelmstraße 30** ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, 2 Kammern und Zugehör, **sofort** zu vermieten. Näheres parterre.

— **Erbprinzenstraße 3** ist **sofort** der 3. Stock, bestehend in 4 sehr geräumigen Zimmern, Salon nebst allem Zugehör, und der 2. Stock, bestehend in 5 großen Zimmern, Salon etc., zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— In einem ruhigen Hause in angenehmer, freier Lage des westlichen Stadttheils ist auf **23. April** eine freundliche Wohnung von 6 meist sehr geräumigen Zimmern, Garderobe, Speisekammer nebst 2 verschließbaren Kammern, mit Gas- und Wasserleitung und allem Zugehör, zu vermieten. Näheres **Veopoldstraße 45** im 3. Stock.

### Wohnungs-Gesuche.

\* **2.2. Auf 23. April 1883** wird zwischen der Adler- und Karl-Friedrichstraße eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern mit Zugehör gesucht. Anträge wollen im Kontor des Tagblattes unter Nr. 100 abgegeben werden.

\* **3.3. Für sofort** wird eine in der Mitte der Stadt gelegene Wohnung von 2—3 möblirten oder unmöblirten Zimmern (Parterre oder eine Treppe hoch) gesucht. Offerten erbeten: **Sachs'sche Hofapotheke.**

### Zimmer zu vermieten.

— Ein schön möblirtes, auf die Kaiserstraße gehendes Zimmer ist **sofort** zu vermieten: Kaiserstraße 215, Neubau, Deutscher Hof, 3 Treppen hoch rechts.



Werderstraße 17 ist im 2. Stock ein schön möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer so gleich oder später um billigen Preis zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock. 3.3.

2.1. Auf 1. Januar 1883 ist ein gut möblirtes Zimmer, mit zwei Kreuzstücken auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Waldstraße 46, parterre.

**Zu vermieten**

für zwei solide Arbeiter ein einfach möblirtes, heizbares Zimmer mit Kofsi: Steinstraße 18 im 1. Stock des Seitenbaues.

**Dienst-Antrag.**

Ein solides Mädchen, welches gut kochen kann, die übrigen häuslichen Arbeiten gründlich versteht und willig verrichtet, findet auf Weihnachten gute Stelle: Kaiserstraße 169, unterer Stock. (Zeugnisse erwünscht.)

**Mechaniker-Gesuch.**

2.2. Zu sofortigem Eintritt suche ich einen tüchtigen, fleißigen Mechaniker, welcher im Reparieren von Nähmaschinen aller Systeme geübt und zugleich tüchtiger Verkäufer ist.

G. Meidlinger, Kaiserstraße 82.

**Aushilfskellnerin**

wird für jeden Sonntag gesucht.

Hof von Holland.

**Stelle-Gesuch.**

\* Ein kautionsfähiger, verheirateter junger Mann mit guten Zeugnissen sucht eine Stelle als Hausbursche oder Ausläufer. Näheres große Spitalstraße 4.

**F.M.** Stellen suchen und finden: 2 bessere Kellnerinnen; auf Weihnachten suchen Stellen: ein Hotelzimmermädchen, Bonnen, Büffetdamen, Haus- und Kindermädchen; auch können Mädchen billig wohnen: Schwabenstraße 24.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

3.2. Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Dieselbe würde auch Monatsdienste annehmen. Näheres Hirschstraße 13 im 3. Stock.

\* Eine geübte Kleidermacherin sucht noch einige Kundenhäuser; auch werden Kleider im Haus gut und billig gefertigt: Schützenstraße 79, Hinterhaus im 3. Stock.

**Stroh- und Rohrfleßel**

Werden gut und billig geflochten; nach Angabe der Adresse werden solche abgeholt und zurückgebracht.

A. Birsch, Wielandstraße 8, Hinterhaus, 1. Stock.

**Wuppenzimmer**

werden schön und billig ausgesteigert: Luisenstr. 89 im 1. Stock. Adressen können auch bei Hrn. Bäcker Kunz, Amalienstraße 49, und im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden. 4.1.

**Verloren.**

\* Verloren ging eine Haarnadel von Schildpatt auf der Kaiserstraße, vom Durlacher Thor bis Adlerstraße. Gegen Belohnung abzugeben bei Herrn Wiltb. Willstätter, Kaiserstraße 177.

\* Am Donnerstag Abend wurde ein goldener Ohrring mit Stein verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Kriegsstraße 21.

**Möbel und fertige Betten.**

Verschiedene neue, aufgerichtete Betten zu 80 bis 90 M., verschiedene Schifftonieres und Kommoden, fertige Garnituren in Plüsch, Rips und Damast zu 130 M., Kanapees zu 38 M., Kinderbettladen, Küchenschranke, Rohr-, Stroh- und Klavierstühle, neue Kofshaar- und Seegrasmatrassen zu 10 M., reine Bettfedern und Flaum, 2 Stück feine Spiegelkränke und verschiedene Spiegel, nußbaumene Kästen sowie Kofshaar und Seegras zu 8 Pf. per Pfund, per Bund zu 3 M. bei

A. Weber, Tapezier, Hebelstraße 4, beim Marktplatz. 3.2.

**Zu verkaufen.**

Ein ganz gut erhaltener Kinderwagen sowie zwei Bordeaux-Fässer sind billig zu verkaufen: Wielandstraße 4, parterre.

Eine glänzend weiße, noch wenig getragene Eisvogelgarnitur ist billig zu verkaufen, ebenso ein elegantes Plüschsofa. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein schwarzer Anzug und ein Frack, fast noch neu, sind billig zu verkaufen: Steinstraße 5, im 3. Stock. 3.1.

\* Eine Viola (Bratsche) ist billig zu verkaufen: Westendstraße 2 im 1. Stock.

**Bordeaux-Fässer,**

gut erhaltene, sind billig abzugeben. 2.2. Baumann, Akademiestraße 20.

**Kaufgesuch.**

Eine schöne, goldene Damen-Uhrkette, wenn auch schon getragen, wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten unter A. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Gänselebern**

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Steinstraße 27, Spitalplatz.

Ich empfehle einen guten

**Souchong-Thee**

per Pfund M. 2.50,

**Thee-Spitzen**

per Pfund M. 2.10.

**C. Hetzel,**

4.1. Kaiserstraße 124.

Neues Citronat, Orangeat, Sultaninen, Rosinen, Corinthen, Mandeln, Feigen, türk. Zwetschgen, getrocknete Kirschchen und Heidelbeeren sowie reingemahlene Zucker und sämtliche Gewürze zur Feinbäckerei empfiehlt in nur frischer, bester Waare zu den jeweils billigsten Preisen die Materialwaaren-Handlung

**Otto Mayer,**

Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße 20. 4.2.

**Chocolade, Cacaopulver Thee und Vanille**

in nur vorzüglichen, wirklich reellen Qualitäten empfehle billigst.

**J. Schuhmacher,**

3.2. Amalienstraße 14.

**Alle**

zur

**Feinbäckerei**

gebräuchlichen Artikel in frischster, bester Waare empfiehlt billigst

**L. Fritz,**

43 Marienstraße 43, Ecke des Werderplatzes. 3.3.

Wir beehren uns, die

**Gröffnung unserer**

**Weihnachts-Ausstellung**

ergebenst anzuzeigen.

**F. Wolff & Sohn, Hoflieferanten,**  
Kaiserstraße 104.

**Straßburger Gänseleber-Terrinen**

in bekannter Güte und Größe empfiehlt

**C. G. Frey,**

3.3. Spitalstraße 45.

**Lebende Forellen**

jederzeit vorrätig bei 3.3.

**C. G. Frey,**

Spitalstraße 45.

**Sauere Fleisch-Gelee**

empfehlen

**Gebrüder Hensel,**

Kronenstraße 33 und Ecke der Kaiser- und Waldstraße 34. 3.3.

**Englische Native-**

**Austern**

sind wieder eingetroffen bei 3.3.

**C. G. Frey,**

Spitalstraße 45.

**Bumpnickel**

in 1/4 Pfd.-Broden empfiehlt bestens

**Louis Lauer,**

Großherzoglicher Hoflieferant, Akademiestraße 12.

**Kinder-Toilette-Seife,**

zu Weihnachtsgeschenken geeignet, elegante Schachteln mit je 3 Stücken milder und angenehm riechenden Toiletteseife.

Preis der Schachtel M. 1.—

bei F. Wolff & Sohn, Hoflieferanten und Luise Wolf Ww. 21.10.

**Savon Thridace**

vom Hause Violet in Paris ist in großer Sendung eingetroffen, was empfehlend anzeigt

**Adolf Klefer,**

3.2. Kaiserstraße 92.

**Mäucher-Pulver,**

**Mäucher-Lack,**

**Mäucher-Karten,**

**Mäucher-Essig**

empfehlen die Material-Waaren-Handlung von

**W. L. Schwaab,**

3.3. Großh. Hoflieferant.



### Corsetten

à M. 1.—  
bis zu den feinsten Sorten sind stets in  
allen Weiten vorräthig.  
**Heinrich Cramer,**  
Kaiserstrasse 189.

### Herren-Hemden,



**Shirtings**  
zu Fabrikpreisen.  
verlange Preisliste  
Man

vorzüglich sitzend, in haltbarster Qualität und sorg-  
fältigster Ausführung mit fein leinenen Einsätzen,  
zu Nr. 3, 4, 5, 6, sowie Kragen, Manschetten,  
Nachthemden u. s. w. empfiehlt

**Adolf Honsel, Wäsche-Fabrik,**  
Ettlingen.

Bestellungen nach Maas werden unter Garantie  
des Gutes in kürzester Zeit elegant ausgeführt.

- Strickwolle,
- Mooswolle,
- Mohairwolle,
- Strumpflängen,
- Strümpfe,
- Socken,
- Flanell-Jacken,
- Beinkleider (Damen und Herren),
- Pulswärmer,
- Hosenträger,
- Cravatten,
- Halstücher,
- Taschentücher etc.

empfehl  
**Carl Fahrbach,**  
Kaiserstrasse 159, Eing. Ritterstrasse.

### Ausverkauf

von Pelzbesatz zu Hüten und Kleidern  
sowie von Pompons.

3.2. **Dessart & Co.**

### Großer Ausverkauf

von  
weißen Vorhangstoffen,  
Bettdecken, Spitzen,  
Stickereien u. Nesten aller  
Art zu außergewöhnlich billi-  
gen Preisen.

**Oscar Beier,**  
Ritterstr. 4, zunächst dem Birkel.

### Delgemälde u. Kupferstiche

älterer Meister empfiehlt billigst und ladet  
zu deren Besichtigung ergebenst ein

**Fr. Spelter,**  
Reparaturenwerkstätte,  
12 Herrenstrasse.

3.2.

### Alleinverkauf für Karlsruhe bei Julius Hoeck, Hotel Grüner Hof und Weinhandlung.

### Aechte Tokayer Weine

von Weingutsbesitzer **Ern. Stein** in **Erdö-Benye** bei **Tokay**:

Medizinischer Tokayer, 1 Buttig	1/1 Flasche	1/2 Flasche	1/4 Flasche
" " 3 " "	M. 1.50 Pf.	M. .95 Pf.	M. .40 Pf.
" " 4 " "	" 2.25 "	" 1.30 "	" .85 "
" <b>Menczer Ausbruch,</b> roth	" 2.50 "	" 1.45 "	" .70 "
" <b>Szamarodner, gezeht</b> (herb)	" 3.— "	" 1.70 "	" .80 "
" " " "	" 1.90 "	" 1.15 "	" .60 "

### Griechische Weine der „Achaia“

deutsche Actiengesellschaft für Weinproduction in **Patras** (Griechenland):

Malvasier, roth I.	1/1 Flasche	1/2 Flasche
" weiß I.	M. 3.— Pf.	M. 1.70 Pf.
<b>Maorodaphne, griechischer Port</b>	" 2.50 "	" 1.60 "
<b>Achaier,</b>	" 2.— "	" 1.20 "

### Deutsche Schaumweine

von **Gebrüder Höhl** in **Gelsenheim**:

Schwarze Etiquette	1/1 Flasche	1/2 Flasche
Weisse " "	M. 2.40 Pf.	M. 1.40 Pf.
Blaue " "	" 2.80 "	" 1.60 "
<b>Sparkling Hoek</b>	" 3.50 "	" 1.95 "
" " " "	" 4.— "	" 2.20 "

Für Kranke besonders empfehlenswerth:

**Kleine Flasche, schwarze Etiquette, 85 Pf.**



**CHOCOLADE** **CACAO-PULVER**  
Vorzügliche Qualität Garantie für Reinheit  
**E.O. MOSER & CO. STUTTGART**  
BONBONS- & CHOCOLADE-FABRIK

4.3. Zu haben bei Herren **F. Bausback, Albert von Berg, L. Dörflinger, Wilh. Doll, W. Erb, Jos. Fell, F. Gerwig, Michael Hirsch, W. Kaufmann, Karl Klein, J. B. Klingele, L. Krauth, Valent. Krommes, Louis Lauer, Lebensbedarf-Verein, Heinrich Lechleitner, G. Martin, Kaiserstr., Victor Merkle, Joh. Nied, C. Oberst, Ed. Gust. Pfeiffer, A. Ritzinger, Heinrich Rosenberg, F. Schmidt, Ritterstr. 4, Frau Kath. Sonntag, H. Stöwener, Conditor, in Karlsruhe; G. F. Stum, W. Schuler, Durlach; J. Gausser, Mühlburg. (H. 72201 a).**

### Mein Kontor

befindet sich bis auf Weiteres

**Kaiserstrasse 183.**

**J. Siepmannsohn.**

3.1.

### Granatschmuck

in reicher Auswahl empfehlen

10.3.

**F. Wolff & Sohn.**

Die Eröffnung meiner

### Weihnachts-Ausstellung

von **Spielwaaren aller Art**

zeige ergebenst an und lade zu deren Besuche höflichst ein.

Hochachtungsvoll

**C. F. Simon's Nachfolger,**

Kaiserstrasse, **Ecke der Herrenstrasse**, und Kaiserstrasse 149,  
nächst der **Lammstrasse.**

(NB.) Grosse Auswahl von Schaukel- und Fahrpferden. Als

**Neuheit:** empfehle Soldaten mit beweglichen Gliedern.

5.2.



### L. Doering Nachf.,

Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstr.,  
empfiehlt als

## Festgeschenke

in reichster Auswahl  
zu billigen Preisen:

Schreib-

Mappen,  
Zeuge,  
Album,  
Garnituren,  
Unterlagen,  
Kasten,

Photographie-

Album,  
Rahmen,  
Taschen,  
Kasten,

Brief-

Mappen,  
Taschen,  
Waagen,  
Beschwerer,

Porte-

Monnaies,  
Trésors,  
Bourses,

Notiz-

Bücher,  
Blöcke,  
Kalender,

Taschen-

Messer,  
Feuerzeuge,  
Necessaires,  
Tintefässer,

Feder-

Halter,  
Träger,  
Reiniger,  
Kasten,

Reise-

Necessaires,  
Tintefässer,

Damen-

Taschen,  
Kofferchen,

Cigarren- und Cigarren-Etu's,  
Näh- und Toilette-Necessaires,  
Poesie- und Tage-Bücher,  
Crayons und Pencils,  
Visitenkarten-Taschen,

Theater- und Ball-Fächer,  
Attrapen,  
Kalender,  
Leuchter,  
Uhrhalter,  
Thermometer,  
Feuerzeuge und Aschenbecher,  
Rauchservices,  
Patentlöcher,  
Markenkästen,  
Radir-Messer,  
Draht-Geld-Körbe,

Schul-

Mappen,  
Taschen,  
Tornister,

Musikmappen,  
Reisszeuge,  
Federkasten,

Bücher- und Zeichnen-Mappen,  
Colorir- und Bilderbücher,  
Blei- und Farbstift-Etu's,  
Mal- und Tuschkästen,

Verzierte Briefpapiere,  
Couverts, Correspondenz-  
karten und Billets.

## Neuheiten.

Billige Lagerwaare.

## Zinscoupons

pr. 1. Dezember etc. und 1. Januar 1883

werden an meiner Kasse bestens eingelöst.

An- und Verkauf von Werthpapieren zu constanten Conditionen.

Börsenoperationen vermittelte gegen geringen Einschuß  
prompt und billig.

W. Rosenberg, Bankgeschäft,  
Kaiserstraße 124.

3.3.

## Granat-, Korall- und Silberschmuck

empfiehlt in schönster Auswahl zu billigsten Preisen.

Robert Weiss,

Juwelier und Silberarbeiter,  
Kaiserstraße 215 (Deutscher Hof).

2.2.

## Ball- und Theater-Fächer,

größte Auswahl, bei den billigsten Preisen empfohlen

F. Wolf & Sohn.

9.2.



## Hinks Patentlampen

mit Doppelfachbrenner, Anzünder und Löscher.  
Schönstes Licht bei absoluter Gefahr- und Geruch-  
losigkeit.

## Steh- und Hängelampen in grösster Auswahl.

Einzige Niederlage in Karlsruhe bei

F. Mayer & Cie.,  
Hoflieferanten,  
am Rondelplatze.

24.18.



## Feuerfeste und diebsichere Kassenschränke

und Kassetten aus der renommirten Fabrik von J. Pfeiffer  
empfiehlt unter Garantie in großer Auswahl die Niederlage

J. Marum,

48 Kaiserstraße 48.

2.2.

Ich suche per 1. April n. J. einen geräumigen  
und hellen Laden in bester Lage der Kaiserstraße.

3.2.

Ferd. Herschel.

## Kunz'sche Stiefel-Glanz-Wichse.

Diese als vorzüglich anerkannte Stiefel-Glanz-Wichse wird in Schachteln zu 5 und  
10 Pf. sowie auch offen (angemacht) zur geneigten Abnahme bestens empfohlen. Nieder-  
lagen hiervon bei den Herren C. Walzacher, Lammstraße 5, und Chr. Grimm,  
Kaiserstraße 36.

K. Kunz, Schuhmachermeister,  
von nun an Durlacherstraße 75.



### Als praktische Weihnachts-Geschenke

empfehlen wir unser großes Lager:

**Herren- und Damenkoffer, Handtaschen, Damentaschen, Touristentaschen, Geldtaschen, Pfladhüllen und Riemen, Hutschachteln, Waschrollen, Feldflaschen, Trinkbecher, Ledergamaschen, Hosenträger, Damengürtel, Nähsteine, Jagd-Effekten, Reit-, Fahr- und Stall-Requisiten, Schultaschen, Mappen und Ränzchen in massiv Leder, sowie Ledertuch und Stoff.**

**M. Lautermilch & Sohn,**  
Hoflieferanten,  
Ritterstraße, neben dem Museum.

### Ludwig Schweisgut,

Grossherzogl. Hoflieferant,

### Pianoforte-Niederlage,

31 Herrenstrasse 31,

empfiehlt als neu eingetroffen:

Salon-Flügel . . . . .	von C. Bechstein,
Stutz-Flügel . . . . .	" C. Bechstein,
kreuzsaitiges Pianino . . . . .	" C. Bechstein,
geradsaitiges Pianino . . . . .	" C. Bechstein,
Allquot-Flügel . . . . .	Jullus Blüthner,
Stutz-Flügel . . . . .	" Jullus Blüthner,
Cabinet-Flügel . . . . .	" Jullus Blüthner,
kreuzsaitiges Pianino . . . . .	" Jullus Blüthner,
geradsaitiges Pianino . . . . .	" Jullus Blüthner,
kreuz- u. gerads. Pianino	" Jullus Blüthner,
in matt Nussbaum, Renais-	
sance . . . . .	Biese
und viele Andere.	

### Schaukelpferde



in verschiedenen Größen empfehlen  
**M. Lautermilch & Sohn,**  
Ritterstraße, neben dem Museum.

### Zieglerwaaren

sind bei Unterzeichnetem vorräthig zu haben, als:

**Falz-Ziegel, gepresste Ziegel, gewöhnliche Ziegel,**

Trainröhre, Hohlsteine, feuerfeste und gewöhnliche Reichsteine. Die Waare ist aus gut geschlemmter Erde fabricirt in weißer und rother Farbe. Annehmbare Preise werden zugesichert.

2.2. **Joh. Kellhauer,**  
Ziegeleibesitzer in Doss und Darlanden.

### Aromatisches Kräuter-Dampfbad

gegen Gicht, Rheumatismus, Gelenkentzündung, Gliederweh, Müdigkeit in den Gliedern, Kreuzweh, Hergenschuß, Schnupfen, Heiserkeit, Husten, überhaupt Krankheiten, die von Erkältungen herrühren.

Geöffnet an Werktagen von Morgens 8 Uhr bis Abends 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen nur bis Mittag.  
Achtungsvoll **B. Wenz,**  
12.11. Berberstraße 53.

Die Eröffnung meiner

# Weihnachts-Ausstellung

in:

**Papier und Schreibmaterialien, Leder-, Galanterie- u. Portefeuilles-Waaren u.**

zeige hiermit ergebenst an und lade zu deren Besuch höflichst ein.

**A. Mader,**

Kaiserstraße 112.

Wir haben Herrn

## Ph. Jac. Eglinger in Mannheim

die **General-Agentur** unserer Gesellschaft für **Baden** zur Annahme von Passagieren für unsere Dampfer nach Amerika übertragen.  
Bremen, November 1882.

### Die Direction des Norddeutschen Lloyd.

Bezugnehmend auf vorstehende Anzeige, empfehle ich hierdurch meine

### General-Agentur

zum Abschluss von Ueberfahrts-Verträgen nach Amerika für die rühmlichst bekannten Dampfer des Norddeutschen Lloyd in Bremen.  
Mannheim, November 1882.

3.1.

**Ph. Jac. Eglinger.**

### Lönholdt's & Gebr. Buderus patentirte

### Circulations-Füllöfen

mit permanenter Feuerung  
amerik. Systems.

Der Magistrat in Frankfurt hat diese Öfen bei vorgenommenen Probeheizungen unter 17 verschiedenen Systemen als die besten und leistungsfähigsten anerkannt.

**D. Becker, Karlsruhe,**  
Hauptdepot.



## Gesangverein „Concordia“.

Sonntag den 2. Dezember d. J., Abends 8 Uhr, findet im Concertsaal der Festhalle zur Feier unseres VIII. Stiftungsfestes eine

### Musikalische Aufführung

statt. Die verehrlichen Vereinsmitglieder mit ihren werthen Familienangehörigen werden hiezu freundlichst eingeladen.

Karten für Einzuführende sind beim Unterzeichneten in Empfang zu nehmen.

Ohne Karte ist Niemand der Zutritt gestattet.

**Der Vorstand.**

2.2.





Mein grosses Lager von **Handschuhen jeder Art**, ausgestattet mit den neuesten Erzeugnissen der Saison, bietet die beste Gelegenheit zu

# Weihnachts-Geschenken.

Ich empfehle dasselbe unter Zusicherung bester Bedienung.

**Ludwig Oehl**, Grossh. Hoflieferant,

116 Kaiserstrasse 116.

## Waaren-Abzahlungs-Geschäft

von

### M. Isaac,

Ecke der Kronen- und Spitalstrasse 25 im 2. Stock.

Zur **Weihnachtsaison**

bringe dem geehrten Publikum mein **Waaren-Abzahlungs-Geschäft** in empfehlende Erinnerung.

### Auf Abzahlung.

**Herrengarderobe**, als: complete Anzüge, Röcke, Hosen mit Westen, Hemden, Stiefel, Hüte; be-  
sonders mache auf eine bedeutende Auswahl in Winterüberziehern aufmerksam.

**Damengarderobe**, als: Wintermäntel, Regenmäntel, Umhänge, Jaquettes, Frauenhemden, Damen-  
stiefel, Schirme etc.

### Manufacturwaaren.

**Kleiderstoffe**, als: schwarze und farbige Cachemires, Diagonales, Beiges, schwarze und farbige Lustres,  
ferner leinene und halbleinene Bettzeuge, Blaudruck, Schürzenzeuge, Bettbarchente;  
Halbflanelle, Arbeitshemden, wollene Hemden etc.

### Bedingungen.

Bei Empfang der Waare wird der dritte Theil des Betrages angezahlt. Die Abzah-  
lungen sind wöchentlich 1-2 Mark, 14-tägig 2-4 Mark, monatlich 4-8 Mark. Alte  
Kunden erhalten stets mit geringerer Anzahlung gern neuen Credit.

Das Geschäft ist geöffnet täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 8 Uhr,  
Samstags bis Abends  $1\frac{1}{2}$  10 Uhr.

\*51. Insertionsorgan für die Südböhmische:  
„Anzeiger“, Paudan (Bfalz).  
Auflage 6300 (Post 4323 amtlich bestätigt).  
!! Weihnachts-Insertate wirksam !!

Im Verlag der Ehr. Fr. Müller'schen Hof-  
buchhandlung ist erschienen:

### Kurs-Buch

für die

**Gr. Badischen Eisenbahnen,**

die Bahnen in

Bayern, Württemberg, Hessen,  
Rheinbayeru, Elsass-Lothringen, Hohenzollern

und der

**Schweiz,**

sowie für die

wichtigsten Anschluß-Linien.

Mit den

Post-Omnibus-Kursen für Baden und Hohenzollern

nebst

Dampfboot-Kursen.

Winterdienst 1882/83.

II. Ausgabe vom 25. Oktober 1882.

Mit einer Eisenbahn-Uebersichtskarte von

Mittel-Europa,

einer Eisenbahn-Karte von Baden

und dem

Personen-Tarif der Station Karlsruhe.

Preis 50 Pfennig.

Die Hempel'sche Verlagsbuchhandlung in Berlin hat mit Beginn des Jahres 1878 von ihren billigen Klassiker-Ausgaben eine neue Subscription veranstaltet und in dieselbe zunächst die Werke und Dichtungen von Achim von Arnim, Bürger, Chamisso, Göthe, Hauff, E. A. Hoffmann, Immermann, Theob. Körner, Lessing, Musäus, Platen, Ernst Schulze, J. G. Voss und Wieland zur Aufnahme bestimmt. — Bekanntlich zeichnen sich diese Ausgaben durch mancherlei Vorzüge aus: durch eine mühsame Vergleichung der verschiedenen Ausgaben und der Handschriften der Dichter, soweit letztere noch vorhanden, sind die besten Texte hergestellt, durch Aufnahme der zerstreuten Dichtungen sind sie auch die vollständigsten, und zahlreiche Einleitungen und Anmerkungen befördern das Verständnis. Register der verschiedensten Art erleichtern den Gebrauch. Besonders sind es die Ausgaben von Goethe und Lessing, welche diese Vorzüge in hohem Maasse besitzen und es ist bekannt und anerkannt, daß sie bis jetzt die einzigen sind, die unübertroffen dastehen. Wir können nicht dringend genug auf dies Unternehmen aufmerksam machen und zur Anschaffung empfehlen, zumal die Ausstattung in Druck und Papier eine vorzügliche, und der Preis (130-170 Druckseiten für 40 Pfennig!) ein so billiger, daß man für einen geringeren Betrag, als man sonst für Roman-Lektüre in Leihbibliotheken verausgabt, sich einen Schatz für's Leben zum Eigenthum anschaffen kann, einen Schatz, der die Schöpfungen unserer erhabensten deutschen Dichter und Denker enthält, die ewig ihren anerkannten Werth behalten werden. — Schiller und die sonst noch vorhandenen klassischen Dichter sollen später angereicht werden. — Erschienen sind bis jetzt 281 Hefte.

2.1.

Montag den 4. Dezember

### Zweiter Kammermusik-Abend


im Foyer des Groß. Hoftheaters, unter gefälliger Mitwirkung der Fräulein Anna Wozer vom Conservatorium in Frankfurt a. M., der Großh. Bad. Hofopernsängerin Fräulein Anna Kuhlmann und des Herrn Hofkapellmeister Felix Mottl. — Programm: 1) Klavierquintett, Es-dur, Op. 44, von Schumann. 2) Vieder: a. Suleika's zweiter Gesang, von Schubert; b. Aufträge, von Schumann. 3) Klavierstücke: a. Präludium und Fuge in C-moll, von Bach; b. Des Abends, von Schumann; c. Rigaudon, von Raff. 4) Streichquartett, F-dur, Op. 59, von Beethoven. — Anfang 7 Uhr, Ende 8 $\frac{1}{2}$  Uhr. — Abonnementspreise für 3 Abende: Ein reservirter Platz 6 M.; ein nichtreservirter Platz 3 M. 50 Pf. Außer Abonnement: Ein reservirter Platz 2 M. 50 Pf.; ein nichtreservirter Platz 1 M. 50 Pf. — Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren Dört, Claus, Schuster und Laffert, sowie Abends an der Kasse zu haben.

Decke, Bühlmann, Hoitz, Lindner.



STRASSE CARLFR. CARLFR. STRASSE

<p><b>CORSETTEN in größter Auswahl.</b></p> <p><b>Damenhücheln von 10 ₰ an.</b></p>	<p>Kragen . . . . . von M. —.15 an, 225 verschiedene Dessins Krausen</p> <p>Manschetten . . . . . " " —.15 "</p> <p>Matrosenkragen . . . . . " " —.15 "</p> <p>Krausenkragen . . . . . " " —.15 "</p> <p>Garnituren: Kragen u. Manschetten . . . . . " " —.30 "</p> <p>Barben . . . . . " " —.10 "</p> <p>Lavallières . . . . . " " —.10 "</p> <p>Sachenez u. seidene Umknäpftücher . . . . . " " —.25 "</p> <p>Nezlige-Hauben . . . . . " " —.20 "</p> <p>farbige Morgenhebe . . . . . " " —.40 "</p> <p>rein leinene Taschentücher per 1/2 Duzend . . . . . " " 1.— "</p> <p>Taschentücher mit buntem Rand und gestickten Buchstaben . . . . . " " —.20 "</p> <p>weiße und farbige Damenschürzen . . . . . " " —.30 "</p> <p>Filzröcke mit Plissées für Damen . . . . . " " 3.— "</p> <p>Flanellhosen . . . . . " " —.50 "</p> <p>Filzkleidchen zu herabgesetzten Preisen.</p> <p>Wollene und Mohairtücher, Capotten und Pellerinen, Handschuhe, Pulswärmer, spanische Shawls, acht seidene und leinene Guipure-Parben, Spitzen-Fichus und Crêpe de chine-Fichus in allen Farben, Spitzenkragen und Schleifen in modernster Ausführung, Schutzdecken in Ceru und weiß, faconnirte und glatte Bänder.</p> <p>Kinderkleidchen, Jäckchen und Röckchen, Kittelchen in Wolle und Baumwolle, wollene Hauben in allen Farben, Fäufelinge und wollene Kinderschuhe.</p> <p>Herrren-Kragen, Manschetten, Schlipse und Cravatten, Vorstecknadeln, Knopfgarnituren, Manschettenknöpfe und Hosenträger.</p>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;">1 Carton Krausen per 4 Meter 35 ₰</td> <td style="width: 50%;">Lange feine Atlascravatten für Herren, mit Band 35 Pf.</td> </tr> <tr> <td>Kragen, Manschetten, Knöpfe und Lavallières 1 M.</td> <td>Feine Plüsch- und Lederportemonnaies 50 ₰</td> </tr> <tr> <td>Loulard-Schleifen von 10 ₰ an.</td> <td>Seidene Pelzhandschuhe mit Futter und Mechanik in schwarz, sowie in allen Farben.</td> </tr> <tr> <td>Flanellröcke für Damen M. 1.60.</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Eüll-Schleier per Elle 15 ₰ Gazschleier per Elle 24 ₰</td> <td>Röh-Necessaires von Leber mit Spiegel, enthaltend 50 Stück Nähadeln, 50 Pf.</td> </tr> </table>	1 Carton Krausen per 4 Meter 35 ₰	Lange feine Atlascravatten für Herren, mit Band 35 Pf.	Kragen, Manschetten, Knöpfe und Lavallières 1 M.	Feine Plüsch- und Lederportemonnaies 50 ₰	Loulard-Schleifen von 10 ₰ an.	Seidene Pelzhandschuhe mit Futter und Mechanik in schwarz, sowie in allen Farben.	Flanellröcke für Damen M. 1.60.		Eüll-Schleier per Elle 15 ₰ Gazschleier per Elle 24 ₰	Röh-Necessaires von Leber mit Spiegel, enthaltend 50 Stück Nähadeln, 50 Pf.
1 Carton Krausen per 4 Meter 35 ₰	Lange feine Atlascravatten für Herren, mit Band 35 Pf.											
Kragen, Manschetten, Knöpfe und Lavallières 1 M.	Feine Plüsch- und Lederportemonnaies 50 ₰											
Loulard-Schleifen von 10 ₰ an.	Seidene Pelzhandschuhe mit Futter und Mechanik in schwarz, sowie in allen Farben.											
Flanellröcke für Damen M. 1.60.												
Eüll-Schleier per Elle 15 ₰ Gazschleier per Elle 24 ₰	Röh-Necessaires von Leber mit Spiegel, enthaltend 50 Stück Nähadeln, 50 Pf.											



per Meter von 5 ₰ an.

4 cm breite farbige Stoffband, 1 m 20 cm 30 ₰  
Manschettenknöpfe mit Buchstaben 10 ₰

KRAUPP BAZAR

Die seither angesammelten **Resten** von **Kleiderstoffen** werden von jetzt ab während des Weihnachtsverkaufs **täglich** aufgelegt. Es befinden sich darunter eine Anzahl Coupons von geringeren und feineren Stoffen, zu **Kleidern** reichend.

Ferner sind neu aufgelegt: eine größere Parthie **Resten** von **Seidenstoffen**, hauptsächlich in farbig, welche zu sehr billigen **Preisen** abgegeben werden, ferner von gemustertem **Sammet** und **Plüsch** u.

**S. Model.**

**In 14 Tagen erscheint:**  
**Wielandt, Gemeinderecht.**  
Zweite umgearbeitete Auflage, I. Band:  
8 M., gebunden 9 M. —  
Bestellungen nimmt entgegen die Buchhandlung von **Th. Ulrici**, Kaiserstrasse 157.

**Wirthschaft zur Einigkeit**  
Ecke der Wilhelm- und Luisenstraße  
empfiehlt sich durch guten **Mittagstisch** und ausgezeichnetes **Prinziges Bier**. \*3.1.  
**Bernhard Böhme.**

**Museums-gesellschaft.**

Samstag den 2. Dezember, Abends 7 Uhr,  
im großen Museums-saale  
**Vortrag des Herrn Geheimen Hofrath Dr. von Holst von Freiburg.**

Thema „Aus der Geschichte und Lehre des Marmonenthums.“  
Der Besuch ist nur den Mitgliedern der Museums-gesellschaft gestattet; Eintrittsgeld wird nicht erhoben.  
(Die zur Abholung ihrer Herrschaft bestimmte Dienerschaft darf sich nur im untern Hausraume aufstellen. Der Zutritt zur Gallerie ist nur auf der Wendeltreppe gestattet; für die Besucher derselben ist in dem früheren Bibliothekszimmer eine besondere Garderobe eingerichtet.) 2.2.

**Der Vorstand.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.